

Bezirksamtsvorlage Nr. 702
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 22.10 .2024

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 1385/VI, Beschluss vom 20.06.2024 betrifft:
„Jugendort am Unionplatz einrichten!“

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Keller

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Jugendort am Unionplatz einrichten!“ als Zwischenbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Jugend und Gesundheit beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat:
 - b) Frauenvertretung:
 - c) Schwerbehindertenvertretung:
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung:

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz. Bei der BA-Vorlage handelt es sich um eine Vorlage rein berichtenden Charakters.

10. Mitzeichnung(en):

SchuSpo L
OrdUmSGA L

Bezirksstadtrat Keller

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über Jugendort am Unionplatz einrichten!

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 20.06.2024 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 1385/VI)

Das Bezirksamt wird ersucht:

Vor der Sporthalle am Unionsplatz einen Ort der Interaktion und Entspannung für junge Menschen zu schaffen. Zu diesem Zweck sollen die verschiedenen Ämter kooperieren, um Ihnen den Aufenthalt zu ermöglichen. Es wäre zu prüfen, in welchem Umfang das Aufstellen von nach Vorstellungen der jungen Menschen gestalteten Sitzmöglichkeiten etc. möglich ist.

Miteinbezogen werden sollen hierbei:

1. Der Verein Karame e. V. , der bereits im Rahmen eines Projekts mit Jugendlichen Visionen für den Platz entwickelt hat sowie weitere interessierte Träger (<https://starkgemacht.de/allgemeine-news/karame-ev-mach-platz>)

2. Die bereits beschlossene Drucksache 0624/VI - Jugendorte in Mitte stärken und ausbauen.

3. Die Ergebnisse der vom Verein Gangway e.V. von Sommer 2022 bis Herbst 2023 durchgeführten berlinweiten Umfrage zum Thema "Jugendort". Hierbei wurden Eindrücke und Wünsche von jungen Menschen gesammelt, die auch die unterschiedlichen Jahreszeiten einbeziehen.

Das Bezirksamt hat am 22.10.2024 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Zwischenbericht zur Kenntnis zu bringen:

Der Geschäftsbereich JugFamGes hat die Federführung für die Drucksache 1385/VI übernommen und nach Absprachen mit den Initiator*innen und beteiligten Fachämtern am 16.09.2024 zu einer gemeinsamen, ämterübergreifenden Abstimmungsrunde mit

Kolleg*innen aus dem Jugendamt, dem Sportamt sowie dem Straßen- und Grünflächenamt geladen. Die zentralen Ergebnisse dieser Abstimmungsrunde lauten wie folgt:

- Ein formloser Antrag der Initiator*innen liegt im Straßen- und Grünflächenamt vor und befindet sich in der Bearbeitung.
- Die Umsetzung der Projektidee der Initiator*innen wird als grundsätzlich möglich erachtet.
- Die in der Projektskizze (siehe Anhang 1) gewünschte Versetzung der Tischtennisplatte um Platz für den Pavillon zu schaffen, ist grundsätzlich möglich und wird im weiteren Verlauf geprüft.
- Ein Zugang zur Sporthalle, um die dortigen Toiletten nutzen zu können, kann über die Ausgabe eines Schlüssels an die Projektverantwortlichen von Karame e.V. ermöglicht werden.
- Ein Außenanschluss für Wasser und Strom ist nicht vorhanden und müsste, vorbehaltlich einer Finanzierung, durch FM umgesetzt werden.
- Eine Umsetzung des Projekts noch im Jahr 2024, wird als unrealistisch betrachtet.

Das Straßen- und Grünflächenamt sowie das Büro von BzStR Keller befinden sich zum Projekt und zu den Ergebnissen der Abstimmungsrunde in Austausch mit den Initiator*innen, um weitere Schritte zu eruieren. Am 5.11.2024 wird ein Ratskeller unter Beteiligung von JugFamGes L, OrdUmSGA L und SchuSpo L stattfinden.

Hinsichtlich Punkt 4. der Drucksache 0624/VI hat das Büro von Bezirksstadtrat Keller die Initiator*innen an den Vorsitzenden des für Grünflächen zuständigen Ausschusses verwiesen. Die weiteren in der Drucksache genannten Kriterien, werden nach aktuellem Planungsstand durch die Projektidee erfüllt.

A) Rechtsgrundlage:

BezVG §13 i.V.m. §36

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz. Bei der BA-Vorlage handelt es sich um eine Vorlage rein berichtenden Charakters.

Berlin, den 22.10.2024

Bezirksstadtrat Keller

Bezirksbürgermeisterin Remlinger